

# Freude am Gesang ist bei allen zu spüren

Großes Chorkonzert zum zehnjährigen Bestehen des Freundeskreises für Kirchenmusik in der Dankeskirche



Alle Chormitglieder zusammen auf der vorderen Bühne.

(Foto: con)

**Bad Nauheim (con).** Vor zehn Jahren wurde der Verein Freundeskreis für Kirchenmusik der evangelischen Kirchengemeinde in Bad Nauheim mit dem Ziel gegründet, das hohe Niveau der Kirchenmusik in der Dankeskirche finanziell zu fördern und zu unterstützen. Dadurch wird den verschiedenen kirchenmusikalischen Gruppen Freiraum für kreative Entwicklungen geschaffen sowie Ausrüstung und Instrumente für größere Konzerte beschafft. Außerdem gewinnt der Freundeskreis immer weitere Spender und Mitglieder, um durch Beiträge und Spenden die selbstauferlegten Ziele zu erreichen.

Durch diese Aktivitäten war es möglich, die viel beachteten oratorischen Konzerte anzubieten. Ein beachtlicher Beitrag wurde für den Kauf eines Konzertflügels in der Wilhelmskirche beigesteuert sowie für die große Chor- und Orchesterbühne. Das Fernwerk der großen Walcker-Orgel wurde mit Zuschüssen finanziert und wird nach der Dachsanierung eingebaut. 2010 wurde ein trans-

portables und transponierbares Cembalo im Barockstil in Auftrag gegeben, und Zuschüsse ermöglichten ein E-Piano und zwei hochwertige Mikrofone.

Das Anliegen des Freundeskreises für Kirchenmusik ist die Beibehaltung der Veranstaltungen unter Kantor Frank Scheffler, die mit jährlich 5000 Besuchern in der Dankeskirche zu den bestbesuchten in der hessischen Landeskirche zählt. Weiterhin soll eine mobile Truhenorgel angeschafft werden, und die Instandsetzung der Orgel in der Johanneskirche steht auf der Liste. Natürlich setzt sich der Freundeskreis auch ein, um die Dachsanierung der Dankeskirche endlich realisieren zu können.

Aus diesem Grund und zur feierlichen Begehung des zehnjährigen Bestehens des Freundeskreises für Kirchenmusik fand nun das Konzert »...mit Herz und Mund« in der Dankeskirche statt. Kantor Frank Scheffler hatte auch bei dieser Veranstaltung die künstlerische Verantwortung und Leitung.

Mit den Chören der ev. Kirchengemeinde fand eine eindrucksvolle musikalische Aufführung statt. Neben dem Vokalensemble »Consonare« traten die Kantorei der Dankeskirche sowie der Gospelchor »For Heaven's Sake« und »Heaven's Voices« auf, und auch der Kinder- und Jugendchor der Kirchengemeinde unter Leitung der Kantorin Ursula Starke konnten ihre Sangesstärke unter Beweis stellen. Pfarrer Dr. Ulrich Becke begrüßte die Gäste und erteilte auch den späteren Segen. Torsten Mann begleitete das Liedgut auf Klavier und Orgel. Eineinhalb Stunden lang ließen die Mitglieder sämtlicher Chöre ihre Freude am Gesang und der Musik spüren und meisterten auch die schwierigsten Passagen ohne Mühe mit viel Begeisterung.

Die Kantorei hatte sich vieler Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy angenommen. So begeisterte die Sopranistin Claudia Müller-Ladner als Solistin des Vokalensembles »Consonare« mit der Hymne »Hör mein Bitten«. Insgesamt war das Konzert ein musikalischer Leckerbissen, wenn man sich auf Grund des Anlasses vielleicht ein wenig mehr jublierendes Musikgut gewünscht hätte. Der ständige Wechsel der Chormitglieder von der Bühne in den hinteren Teil der Kirche auf die Empore sorgte für etwas Unruhe. Das Publikum konnte nur schwer einen visuellen Eindruck dieser Aufführungen bekommen, wurde die Sicht auf das transportierbare Cembalo stark eingeschränkt, denn die große Bühne reichte bis zur ersten Sitzreihe und ließ einen bequemen Wechsel von der linken zur rechten Seite des Kirchenschiffes nicht zu.

Am Ende der Veranstaltung sangen die Chöre mit den Gästen gemeinsam in ergreifendem Ton »Ich singe Dir mit Herz und Mund«. Der abschließende begeisterte Applaus des Publikums belohnte die Initiatoren und Chormitglieder des Konzertes, und bei einem Glas Sekt und Fingerfood ließ man das musikalische Ereignis ausklingen.